

DAMALS

Vor 10 Jahren

„Schlappmachen gilt nicht. Wir spielen heute drei Halbzeiten, und eine ist erst um“, flachst Trainer Kay Wagenknecht, während die „Flotten Feger“ bei sommerlicher Hitze über den Bolzplatz flitzen. Hinter dem selbst auserkorenen Namen verbirgt sich eine neue Mädchenfußballmannschaft der Spielgemeinschaft Dünsen-Harpstedt-Ippener.

IM BLICKPUNKT

Wettbewerb: Radeln für ein gutes Klima

Harpstedt – Die Klima-AG Harpstedt lädt Mitbürger aus der Samtgemeinde Harpstedt ein, vom 11. bis 31. Mai mit dem Landkreis Oldenburg an dem Wettbewerb „Stadtradeln“ des Klima-Bündnisses teilzunehmen. In diesem Zeitraum können alle Menschen, die im Landkreis Oldenburg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur Schule gehen, mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmeldungen sind schon jetzt online unter stadtradeln.de/landkreis-oldenburg möglich. Es geht darum, mit Spaß möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das klimafreundliche Fahrrad im Alltag zu gewinnen. Der Landkreis hat Gutscheine und attraktive Sachpreise ausgeteilt. Belohnt werden das größte Team sowie das „radelaktivste“ (das durchschnittlich die meisten Kilometer pro Mitglied erradelt). Zudem nehmen alle Mitstreiter an einer Verlosung teil. Als Hauptpreis lockt ein Gutschein für einen Urlaub in einem Biohotel im Wert von 200 Euro. Die drei „radelaktivsten“ Schulklassen kommen obendrein in den Genuss besonderer Preise. Mitmachen ist einfach: Jeder, der dabei sein will, darf ein Team fürs Stadtradeln gründen. Auch zweiköpfige „Kleinstmannschaften“ sind möglich. Alternativ können sich Interessierte dem „Offenen Team Harpstedt“ anschließen. Während des Wettbewerbszeitraums (und darüber hinaus) sollen die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit auf dem „Drahtesel“ zurückgelegt wird, kann online unter stadtradeln.de eingetragen oder direkt über die Stadtradeln-App „getrackt“ werden. Teilnehmer ohne Internetzugang haben die Möglichkeit, dem Klimaschutzteam des Landkreises wöchentlich die Radkilometer per Erfassungsbogen zu melden. Weitere Infos sind auf der oben genannten Webseite zu finden.

Hintergrund des Wettbewerbes: Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr. Ein Viertel der CO2-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht wiederum die innerörtliche motorisierte Fortbewegung. Würden innerorts rund 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer per Fahrrad statt per Auto zurückgelegt, „ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO2 vermeiden“, erläutert das Klimaschutzteam des Landkreises. Nähere Auskünfte dazu und zum „Stadtradeln“ erteilen gern Rebecca Remke (Telefon 04431/85591, E-Mail: rebecca.remke@oldenburg-kreis.de) und Manuela Schöne (Tel.: 04431/85559, Mail: manuela.schoene@oldenburg-kreis.de).



Pastor Gunnar Bösemann konfirmiert 18 Jugendliche in der Harpstedter Christuskirche

18 Konfirmandinnen und Konfirmanden hat Pastor Gunnar Bösemann am Sonntag in der Harpstedter Christuskirche eingeweiht. Namentlich waren das (in alphabetischer Reihenfolge): Merle Althausen und Lena Maria Bieß (beide Harpstedt), Eileen Bischoff (Stiftenhöfte), Hauke

Eichler (Groß Ippener), Sophie Louisa Frese (Harpstedt), Amelie Holzschuhner (Klosterseele), Lilly Klesse (Wildeshausen), Tim Kohlmann und Tino Kowalski Perez (beide Groß Ippener), Laura Meyer (Harpstedt), Johanna Nienaber (Groß Köhren), Sarah Oel-

ve (Harpstedt), Finja Pauels und Emma Pleus (beide Groß Ippener), Anna Scherde (Harpstedt), Merle Schneider (Dünsen), Lea Sophie Schröder (Harpstedt) und Henrik Winkler (Ippener). Zum Gelingen des Gottesdienstes trug der Posaunenchor unter der Leitung von Klaus

Corleis bei, in dem Frauke Holzschuher, die Mutter einer Konfirmandin, mitspielt. Pastor Bösemann (r.) predigte über die Geschichte vom guten Hirten, hob hervor, dass Gott den Menschen auf ihren Wegen beisteht, und nahm Bezug auf die von den Jugendlichen selbst ausgewählten Konfirmationsprüche. FOTO: BOHLKEN

Schützenthron in weiblicher Hand

Colnrade: Andrea Verstappen erringt Königswürde / Damenriege wird 50

Colnrade/Beckstedt – Das Umschießen während des Schützenfestes am Samstagabend im Schießkeller des Colnrader Dorfgemeinschaftshauses hätte spannender nicht sein können. Am Ende proklamierte der Vorsitzende des Schützenvereins Beckstedt, Johann Wilken Lehnhof, eine Schützenkönigin: Andrea Verstappen schwingt nun gemeinsam mit ihrem Prinzgemahl Tony Gödecke für ein Jahr das Zepter.

„Wir freuen uns, wieder eine Königin zu haben, zumal 2020 das 50-jährige Bestehen der Damenriege ansteht“, sagte der Vorsitzende. 16 Anwärter hatten es ins Umschießen geschafft; zum Schluss wetteiferten noch drei um den Thron. Vize-König wurde Frank Burgsmüller – und „Vize-Vize“ Hans-Ulrich Otto. Als Ehrendamen begleiten Katrin Bethke und Isabell Lindemann die neue Königin durch das Jahr ihrer Regentschaft.

Schießsportleiter Thomas Gerlach hatte im Vorfeld sieben Werkzeuge geopfert, um die Schießstände so herzurichten, dass jederzeit die Ergebnisse während des Königsschießens für alle sichtbar waren.

Auch einen neuen Juniorenkönig hat der Schützenverein Beckstedt bereits am ersten Festtag proklamiert: Jonas Niemann löste als Majestäten den wegen eines Sportunfalls verhinderten Christoph Kammann ab. Er besiegte fünf weitere Teilnehmer und machte Melissa Kurz zu seiner Prinzgemahlin. Vize-Juniorenkönigin wurde Merle Brandes – und „Vize-Vize“



Den Jugendkönigsthrone eroberte Maximilian Brehmer, hier mit Vizekönigin Jette Lindemann (2.v.l.) sowie den Ehrendamen Louisa Bahrs und Katharina Bahrs. FOTO: BOHLKEN

Jarek Höfemann. Schon am Nachmittag hatte sich im Glücksschießen Celina Harten durchgesetzt, gefolgt von Markus Harms, Marc Kuhlmann und Yannik Böning.

Nachdem die ersten beiden Majestäten in Amt und Würden waren, feierten die Schützen und ihre Gäste ausgelassen zur Musik von DJ Tarri im Festzelt. Zwischendurch begeisterte „Tante Mimi“ für rund eine Stunde. Die Osnabrückerin sang beliebte Schlager-Evergreens live zu Playbackmusik. Sie trat in einem Mini-Kleid und weißen Kniestrümpfen auf. Von „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ (Bill Ramsey) über „Liebeskummer lohnt sich nicht, my Darling“ (Siv Malmkvist) und „Zwei kleine Italiener“ (Conny Froboess) bis hin zu „Die Liebe ist ein seltsames Spiel“ (Conny



„Tante Mimi“ begeisterte am Sonnabend mit Schlager-Oldies. FOTO: ARO

Francis) hatte die Sängerin etliche „Hits von damals“ in ihrem Repertoire. Zunächst noch etwas verhalten, nahm die Stimmung dann beim

Schunkeln zu Peter Alexanders „Die kleine Kneipe in unserer Straße“ an Fahrt auf. Schließlich kam sogar die Jugend in Tanzlaune.

Hochstimmung herrschte am Sonntagnachmittag im Festzelt, als der neue Jugendkönig Maximilian Brehmer und seine Prinzgemahlin Jette Lindemann, zugleich Vizekönigin, einen flotten Ehrentanz aufs Parkett legten. „Das hat gestern bei den Erwachsenen teilweise nicht so gut ausgesehen“, unkte Johann Wilken Lindemann.

Von 20 Anwärtern waren zwei ins Umschießen gekommen, und dort unterlag Jette dem neuen Jugendkönig mit hauchdünnem Rückstand. „Als Maximilian gesagt bekam, er habe drei Schuss, hatte er schon dreimal angelegt“, flachste der Vorsitzende. Das Ergebnis im Stechen kommentierte er mit den

Worten: „Besser geht's nicht!“ Dritter im Königsschießen („Vize-Vize“) wurde Merten Hüffermann mit 55 von 60 möglichen Ringen.

Kleinkaliber-Schießsorden bekamen Hans-Ulrich Otto (Bronze), Markus Kuraschinski (Silber) und Florian Kuraschinski (Gold) verliehen. Kleinkaliber-Schießsorden wurden Uwe Bahrs (Bronze), Thomas Gerlach (Silber) und Jarek Höfemann (Gold) an die Uniformjacken gesteckt.

Im erstmals ausgetragenen Lichtpunktgewehr-Glückschießen für Kinder belegten Ragnar Looyen, die Vorjahresjugendkönigin Lea Dullin, ihr Thronfolger Maximilian Brehmer, Louisa Bahrs und Sarah Baranczek die Plätze eins bis fünf.

Als Glücksgriff erwies sich Kay Christiansen aus Schleswig-Holstein, der das Zelt beim Sonntagsfrühschoppen als DJ-Ötzi-Double zum Kochen brachte. Colnrades Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann schwärmte: „Das war ein rundum schönes Schützenfest.“ aro/boh



Beim Ehrentanz: das Jugendkönigspaar. FOTO: BOH

KURZ NOTIERT

Bürgerauto: Mitfahrten ab sofort buchbar

Dünsen – Mitfahrten im Dünsener Bürgerauto können ab sofort unter der Rufnummer 0172/4256933 reserviert werden – am besten vormittags, zumal das Telefon nicht rund um die Uhr besetzt ist. Es empfiehlt sich, möglichst eine Woche im Voraus – zumindest aber mit einigen Tagen „Vorlauf“ – zu erfragen, ob die geplante Fahrt realisiert werden kann. Gleichwohl sind spontane Terminwünsche möglich. Im Einzelfall wird geprüft, ob das Bürgerauto zur gewünschten Zeit zur Verfügung steht und eine Mitfahrt möglich ist. Das Angebot wendet sich an alle Bürger aus der Gemeinde Dünsen. Vorrangig will es allerdings Einwohner bedienen, die selbst nicht so mobil sind. Der Van mit Elektroantrieb bietet beispielsweise Mitfahrmöglichkeiten zu Arztterminen, zum Einkaufen, zum Wochenmarkt, zur Tafel, zur Eisdielen oder auch zu Freunden, die besucht werden sollen. Ein Fahrpreis wird nicht erhoben. „Spenden dürfen an die Gemeinde Dünsen entrichtet werden“, erläutert die Vorsitzende des Bürgerauto-Vereins, Julia Praß. Ehrenamtliche Fahrer übernehmen die Fahrdienste mit dem gemeindeeigenen Elektroauto. Wer zusätzlich mitmachen möchte, kann sich ebenfalls gern unter der oben angegebenen Telefonnummer melden.

Anmelden zur Spargeltour

Harpstedt – Eine Fahrradtour mit anschließendem Spargelessen unternimmt am Dienstag, 14. Mai, die Seniorenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Harpstedt. Wie ihr Sprecher Hans-Peter Hellbusch mitteilt, treffen sich die Radlerinnen und Radler um 10 Uhr beim Feuerwehrhaus an der Kleinen Elferstraße. Es besteht auch die Möglichkeit, zwar nicht an der Tour teilzunehmen, aber beim anschließenden Spargelessen in Gemeinschaft dabei zu sein. Wer das möchte, muss sich ebenso zwingend anmelden wie alle übrigen Teilnehmer, und zwar bis Donnerstag, 9. Mai, bei Hans-Peter Hellbusch (Telefon 04244/1200) oder Werner Thomas (Telefon 04244/7393). Das Essen kommt übrigens um 12.30 Uhr im Unterrichtsraum des Feuerwehrhauses auf den Tisch.

Übungsschießen in Beckeln

Beckeln – Zum Übungsschießen bittet der Schützenverein Beckeln seine Mitglieder für den morgigen, Dienstag, 7. Mai, ins Dorfgemeinschaftshaus. Die Kinder kommen ab 19 Uhr zum Zuge. Um 20 Uhr startet dann das Übungsschießen für die Jugendlichen und die Erwachsenen. Der Vorstand erhofft sich eine gute Beteiligung.

Kontakt

Redaktion Harpstedt (0 44 31)
Jürgen Bohlen 9 89 11 42
Telefax 9 89 11 49
redaktion.wildeshausen@kreiszeitung.de

Bahnhofstraße 13,
27793 Wildeshausen



Nach der Proklamation vom Sonnabend – von links: Hans-Ulrich Otto, Frank Burgsmüller, Katrin Bethke, das neue Königspaar Andrea Verstappen und Tony Gödecke, Isabell Lindemann, Melissa Kurz, Juniorenkönig Jonas Niemann, Merle Brandes und Jarek Höfemann. FOTO: ROTTMANN